

KLUB DER BEZIRKS RÄTE



VERKEHRSKONZEPT EUROGATE

Die unterfertigten Bezirksräte der ÖVP-Landstraße

Ernst TAUSCHMANN und Mag. Georg KERI

stellen gemäß § 24 der GO der Bezirksvertretungen für die Sitzung der Bezirksvertretung Landstraße am 1. März 2018 folgenden

ANTRAG

Die amtsführende Stadträtin für Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und BürgerInnenbeteiligung, Vizebürgermeisterin Mag. Maria Vassilakou, wird ersucht unter Einbindung der zuständigen Gremien des Bezirkes (Verkehrskommission) dahingehend tätig zu werden, dass für das Stadtentwicklungsgebiet Eurogate ein Verkehrskonzept erstellt wird, wobei sämtliche Verkehrsteilnehmer (Autofahrer, Radfahrer, Fußgänger) und auch öffentliche Verkehrsmittel im Konzept berücksichtigt werden sollen. In naher Zukunft wird die zweite Bauphase beginnen. Im Erläuterungsbericht für den Entwurf des Flächenwidmungs- und Bebauungsplans (Plan Nr. 8234) wird die derzeitige Situation, die Verkehrssituation betreffend, folgendermaßen beschrieben: Die Erschließung des Gebiets mit dem motorisierten Individualverkehr ist derzeit nur über die Adolf-Blamauer-Gasse gegeben. Mit öffentlichen Verkehrsmitteln (ÖV) ist das Gebiet nicht unmittelbar erschlossen.

Sollte bereits ein Verkehrskonzept vorliegen so ergeht das Ersuchen, dieses dem Bezirk (Verkehrskommission) zwecks Diskussion und Begutachtung vorzulegen.

BEGRÜNDUNG

Die Entstehung von neuen Wohnungen und eines Schulcampus erfordern, dass auch dieses Gebiet an das öffentliche Verkehrsnetz angebunden wird. Gleichzeitig muss es auch dem Individualverkehr möglich sein, dieses Stadtentwicklungsgebiet zu erreichen. Daher sollte ehebaldig ein Verkehrskonzept aufgesetzt werden.